

Abfallvermeidungs- & Trennungskonzept

Kaspar Harnisch

Mag. Anton Primschitz



KASPAR HARNISCH GMBH



- **Farbenfachgeschäft & Künstlerbedarf** seit 1921
- ca. 160.000 Kund/innen pro Jahr
- Künstler-/Bastelmaterialien, Bürobedarf, Bilderrahmen, Passepartouts, Bespannung von Keilrahmen, Farben & Lacke, Schulartikel, Papiere, Heimwerkerbedarf,...uvm.
- Kurse & Workshops

Für den Künstler in jedem von uns.

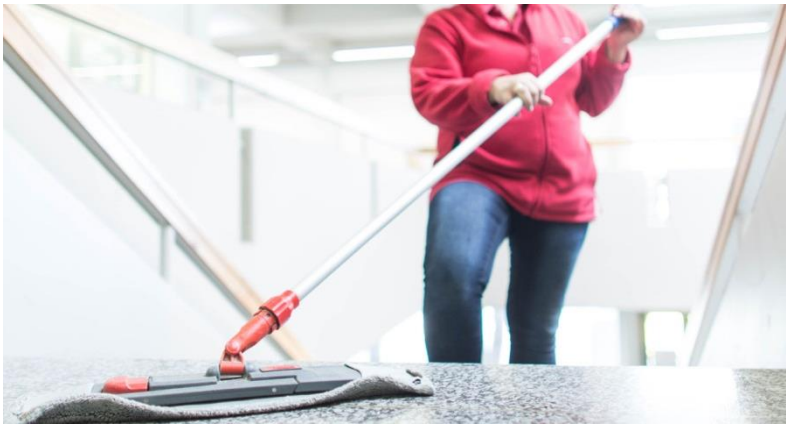
SCHUBERT KINO & CAFE-LOUNGE



Kinokultur vom Feinsten mitten in Graz.

- Altstadt kino mit Lichtspieltradition seit 1923
- Café-Lounge mit Kaffeehauskultur seit 1880 und dem wahrscheinlich sonnigste Gastgarten der Stadt.
- 18 Mitarbeiter
- ca. 60.000 Kinobesucher mit 14 Vorführungen täglich – Open-Air-Kino im Sommer
- Sonderveranstaltungen (Premieren, Diagonale etc.)
- ca. 67.000 Gäste im Café

EXPRESS HARNISCH



Für eine saubere Zukunft.

- seit 1919 - 128 Mitarbeiter
- Gebäude-Innenreinigung,
- Fassadenreinigung, Büroreinigung
- Parkplatz- & Fußgängerzonenreinigung
- Grünanlagenpflege / Rasenpflege / Gartenpflege
- Schneeräumung - Eisstreuung
- Hausreinigung/-betreuung, Gehsteigreinigung
- Schädlingsbekämpfung

WARUM WURDE DAS PROJEKT UMGESETZT?

- Ausschlaggebend war das gesetzlich vorgeschriebene Abfall- & Umweltmanagementsystem
- Mit der EMAS Zertifizierung bei Harnisch Express haben wir uns dazu verpflichtet ökologisch zu arbeiten, Abfall zu vermeiden und eine konsequente Abfalltrennung durchzuführen
- Die positiven Erfahrungen durch das Projekt haben uns dazu veranlasst, dieses auch auf die Unternehmen KASPAR Harnisch & Schubert Kino & Cafe-Lounge auszurollen.

WIE ALLES BEGANN...

- Zu Beginn wurde eine umfangreiche Aufklärungsarbeit in allen Betrieben durchgeführt um die Thematik zu erläutern und zu diskutieren
- Damit haben wir ein erstes Bewusstsein für die Abfallvermeidung und die Abfalltrennung geschaffen
- Gemeinsame Erarbeitung von effektiven Verbesserungen in den einzelnen Betrieben
- Erstes großes Potenzial: Sensibilisierung des Einkaufes auf ökologische Kriterien zu achten & damit große Mengen an Müll zu vermeiden
- Definition von Abfallbeauftragten in den Betrieben
- Durchführung einer IST-ANALYSE

DER ABFALLCHECK – IST ANALYSE

- Welcher Müll fällt an?
- Wie gehört er getrennt?
- Wie können wir ihn vermeiden?
- Wie können wir den Restmüll auf ein Minimum reduzieren?



EINFÜHRUNG DER ABFALLTRENNBLÄTTER



Kaspar Harnisch sorgt für eine saubere Zukunft!



Papier Kartonagen	Leicht Verpackungen	Glas Verpackungen	Metall Verpackungen	Bioabfall	Restmüll
Zeitungen Prospekte Kataloge Bücher Hefte Kuverts mit Fenster Brief-/Schreibpapier Papierhandtücher sauberer Papierteller Papierverpackungen Cola Becher Popcorn Sackerl etc. Kaffeeverpackung Kaffeeteller Vakuumverpackung Styroporverpackung Deckel Cola Becher Umreifungsbänder, etc. Verpackungsfolien zur Warenübernahme!	Alle Verpackungen aus Kunst-, Verbundstoffen, textilem Material, Styropor, wie z. B.: restleerte Kanister Plastikflaschen PET-Flaschen Milch- und Saftpackerl (Tetra Pak) Joghurtbecher Kunststoffverschlüsse Kaffeeverpackung Plastiksackerl Kaffeeteller Vakuumverpackung Styroporverpackung Deckel Cola Becher Umreifungsbänder, etc. Verpackungsfolien zur Warenübernahme!	Verpackungsgläser aller Art Einwegflaschen ohne Verschluss Flakons Konservengläser etc. Milch- und Saftpackerl (Tetra Pak) Joghurtbecher Kunststoffverschlüsse Kaffeeverpackung Kaffeeteller Vakuumverpackung Styroporverpackung Deckel Cola Becher Umreifungsbänder, etc. Verpackungsfolien zur Warenübernahme! Weiß- und Buntglas getrennt sammeln!	Aluminiumdosen Weißblechdosen Alufolien Aludeckel Metallverschlüsse Kronenkorken Menüschaalen restleerte Farb- u. Lackdosen Umreifungsbänder etc. Sperrige und schwere Eisenteile	Küchenabfälle Obst- und Gemüseabfälle Kaffeefilter mit Sud Teebeutel Eierschalen verdorbene Lebensmittel Schnittblumen Topfpflanzen Brotabfälle Grasschnitt Laub und Äste etc.	Zigarettenstummel, Asche Staubsaugerbeutel Klebebänder CDs Aktenhüllen Kunststoffordner Schreibgeräte Glühbirnen schmutziges Papier schmutzige Papierteller Fotos Kehrriecht Gummiabfälle Fensterglas etc.
Nicht: Kunststoff- bzw. Plastik- beschichtetes Papier, schmutziges Papier	Nicht: Kunststoffe keine Verpackungen sind wie z. B. Bodenbeläge, Rohre,	Nicht: kaputte Trinkgläser, Fenster- u. Spiegelglas, Glühbirnen, Leuchtstoffröhren	Nicht: Sperrige und schwere Eisenteile	Nicht: Kunststoff bzw. Plastikverpackungen	Nicht: Problemstoffe, Bauschutt, Sperrmüll

Problemstoffe: Batterien, Leuchtstoffröhren, Sparlampen, Elektroaltgeräte
 Druckerpatronen und Toner
 Für alle nicht angeführten Abfälle bitte Rücksprache mit dem Abfallbeauftragten
 oder mit den Abfallbeauftragten-Stellvertretern
 Datum: 09-05-2016

UMSETZUNG KASPAR HARNISCH



- Umstellung auf Papier- & Baumwolltragetaschen
- wiederbefüllbare & verpackungsarme (offene) Produkte im Sortiment
- Sensibilisierung des Einkaufs auf ökologische Produktkriterien
- Konsequente Trennung des Verpackungsmaterials (Papier- & Plastikmüll)

UMSETZUNG SCHUBERT KINO & CAFE-LOUNGE



- Bereitstellung eines neuen Abfallvortrennsystems mit den richtigen farblichen Entsorgungshinweisen jeweils für Besucher & Mitarbeiter in der Küche & Bar

UMSETZUNG EXPRESS HARNISCH



- Einsatz von wiederbefüllbaren Reinigungsmittelflaschen
- Enge Zusammenarbeit mit den Kunden um auch dort eine konsequente Mülltrennung durchführen zu können
- Einsatz von Reinigungs- und Pflegemitteln reduziert auf das sachlich bedingte Mindestmaß
- Ausschließliche Verwendung von umweltfreundlichen Produkten

ERGEBNISSE

- Informierte, qualifizierte und motivierte Mitarbeiter mit Vorbildfunktion zu unserem Umweltgedanken
- Multiplikation in den privaten Haushalten
- Positives Kundenfeedback zu unseren gesetzten Maßnahmen
- Entleerung der Restmülltonne von 2-3 wöchentlich auf 1x wöchentlich
- Unternehmensübergreifende Abfalllogistik & Management
- Sensibilisierung des Einkaufes

GEMEINSAM IMMER AM BALL BLEIBEN!

AUSBLICK

- Konsequente Weiterführung & Umsetzung des Projektes, d.h.:
 - Weitere Abfallvermeidungsmöglichkeiten identifizieren
 - Ständige Kontrolle der Abfallvortrennsysteme
 - Laufende Information & Motivation der Mitarbeiter
 - Zusammenarbeit mit Lieferanten im Bezug auf die Abfallvermeidung intensivieren und versuchen positiv einwirken zu können

DANKE